

## Unterrichtsstunde für Kinder 9 -12 Jahre

in der Vorbereitung auf die Paulusaussstellung

Lehrer/innen erhalten unter [bibelwelt.at@gmail.com](mailto:bibelwelt.at@gmail.com) die Antworten der gestellten Fragen.

1. Womit transportieren wir heute Waren, Essen, Möbel? Wie kommen die Dinge in ein Geschäft, damit wir sie kaufen können?
2. Womit halfen sich die Menschen, als es noch keine Lastautos gab, zur Zeit des Paulus?
3. Paulus hat einen Beruf gelernt, den ihr auf Seite 10 abgebildet seht. Wie heißt dieser Beruf? Was stellte ein Zeltmacher damals her? Was erkennt ihr am Bild?
4. Fast sein ganzes Leben lang ist er herumgezogen, von Stadt zu Stadt. Das waren Wege von mehreren Wochen. Tagsüber hat er bei einer Zeltmacherei gearbeitet, am Abend und vor allem am Wochenende hat er den Menschen von Jesus erzählt. Wenn jemand so ein Zelt gekauft hat, hat es Paulus seinem Esel aufgeladen und zu dem Käufer gebracht. Wir schlagen Seite 4 im Heft auf und zeichnen den Esel des Paulus und auf die rechte Seite Paulus.
5. Wie sind die Menschen früher gereist?  
Paulus ist vor allem zu Fuß gegangen. Er hat in einer Stadt mehrere Monate gewohnt, Menschen kennen gelernt und aus ihnen eine Gemeinschaft gebaut, die Jesus in der Mitte hat. Dann zog er wieder weiter. Manchmal hörte er, dass eine Gemeinschaft in einer Stadt viel gestritten hat. z.B. Korinth, das war eine Hafenstadt, die berüchtigt war, dass es ziemlich zuging in ihr. Dann schrieb er ihnen einen Brief. Womit hat er geschrieben? Schlagt die Seite 7 auf und sucht die Lösung.  
Die Lösung tragen wir im Heft auf der Seite 27 unterhalb des Feldes ein, auf dem „Seite7“ steht.
6. Paulus war von Gott aufgeweckt worden. Auch er versuchte die Menschen wach zu machen für das, was wichtig ist. Das war ihm ein ganz großes Anliegen. Auf der Seite 9 seht ihr zwei Bilder. Versucht die Fragen zu beantworten: Was verführt Menschen zum Schlafen und was hilft uns wach, hellhörig zu bleiben? 5 Min Einzelarbeit oder Beantwortung im Plenum. Nach Einzelarbeit lesen einige Ihre Antworten vor.
7. Natürlich ist aufgeweckt werden nicht für jeden lustig. Wie reagieren wir, wenn uns jemand weckt, obwohl wir schlafen wollen?
8. Erleben wir das auch, dass uns Menschen aufwecken oder wir sie? Nennt Beispiele.
9. Wie ist das, wenn mich jemand korrigiert, wie reagiere ich da?
10. Ähnlich war es bei Paulus. Die Menschen haben seine Korrekturen oft nicht angenommen. Deshalb wollte man ihn öfters töten. Im Heft auf der Seite 14 lesen wir miteinander.